

BVBS – Gemeinsam stark für die Digitalisierung des Bauwesens

Dietmar Bernert

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Bahnworkshop 2024

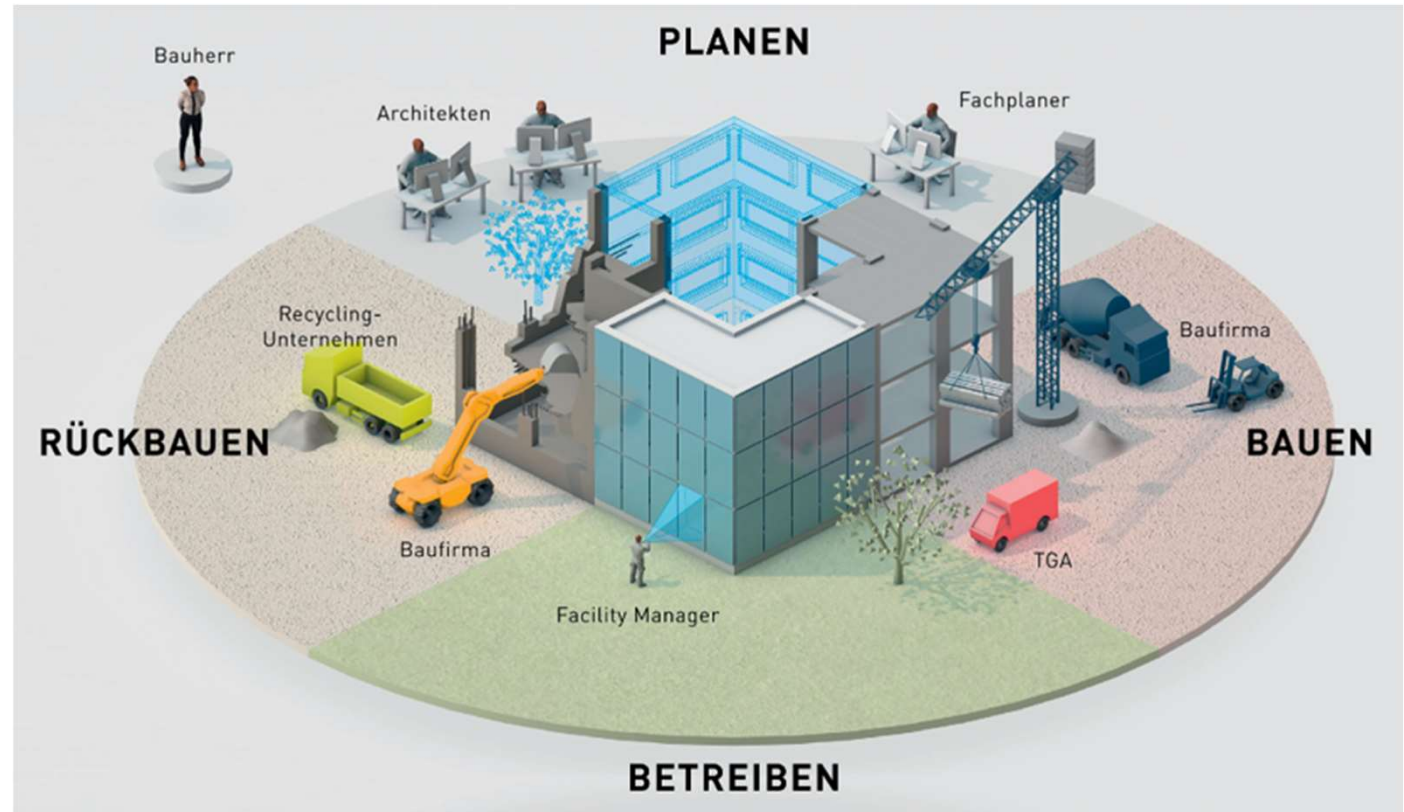
05. November 2024

Wer ist der BVBS?

1993 gegründet als Verband der Software- und IT-Unternehmen des Bauwesens

Unsere Vision: die durchgängige Digitalisierung und Automatisierung der Baubranche

Unser Ziel: Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Nachhaltigkeit der Branche erhöhen



Vorstand und Geschäftsstelle

Vorstand

v. l. n. r.:

Prof. Dr. Joaquín Díaz, Dietmar Bernert,
Jörg Butt, Dominik Hartmann, Hagen Lotz,
Ralf Mosler, Johannes Reischböck, Carsten
Wittlage



Geschäftsstelle

v. l. n. r.:

Dr.-Ing. Ines Prokop (Geschäftsführerin)
Jördis Veen-Fuß (Assistenz d. Geschäftsf.)
Daniel Waltermann (PR & Kommunikation)

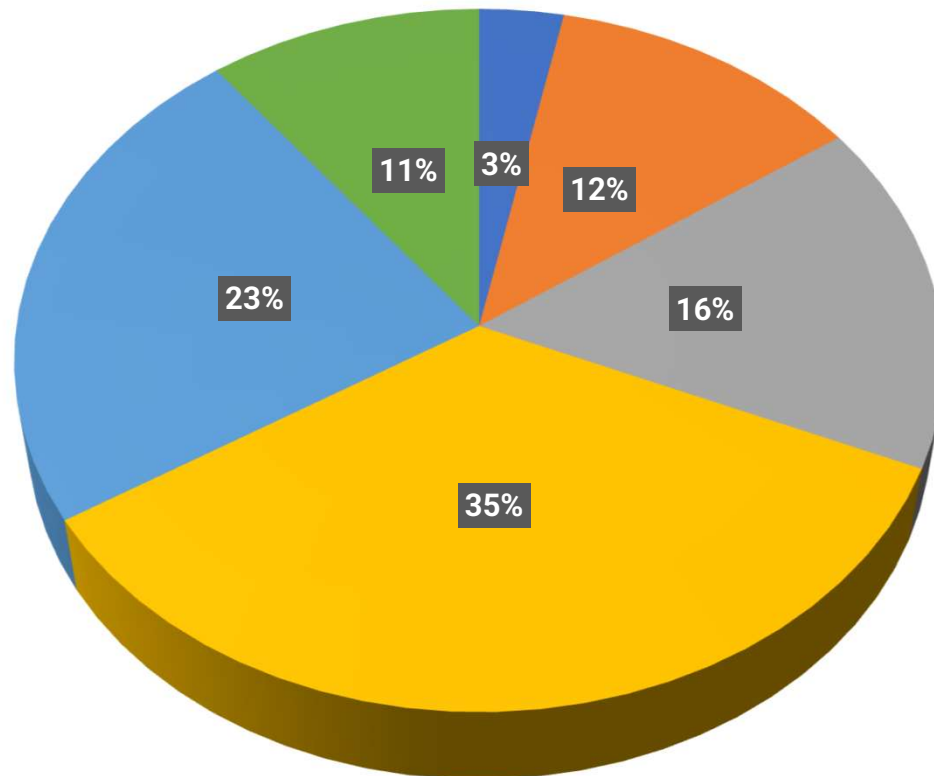


Wer sind unsere Mitglieder?



Wer sind unsere Mitglieder?

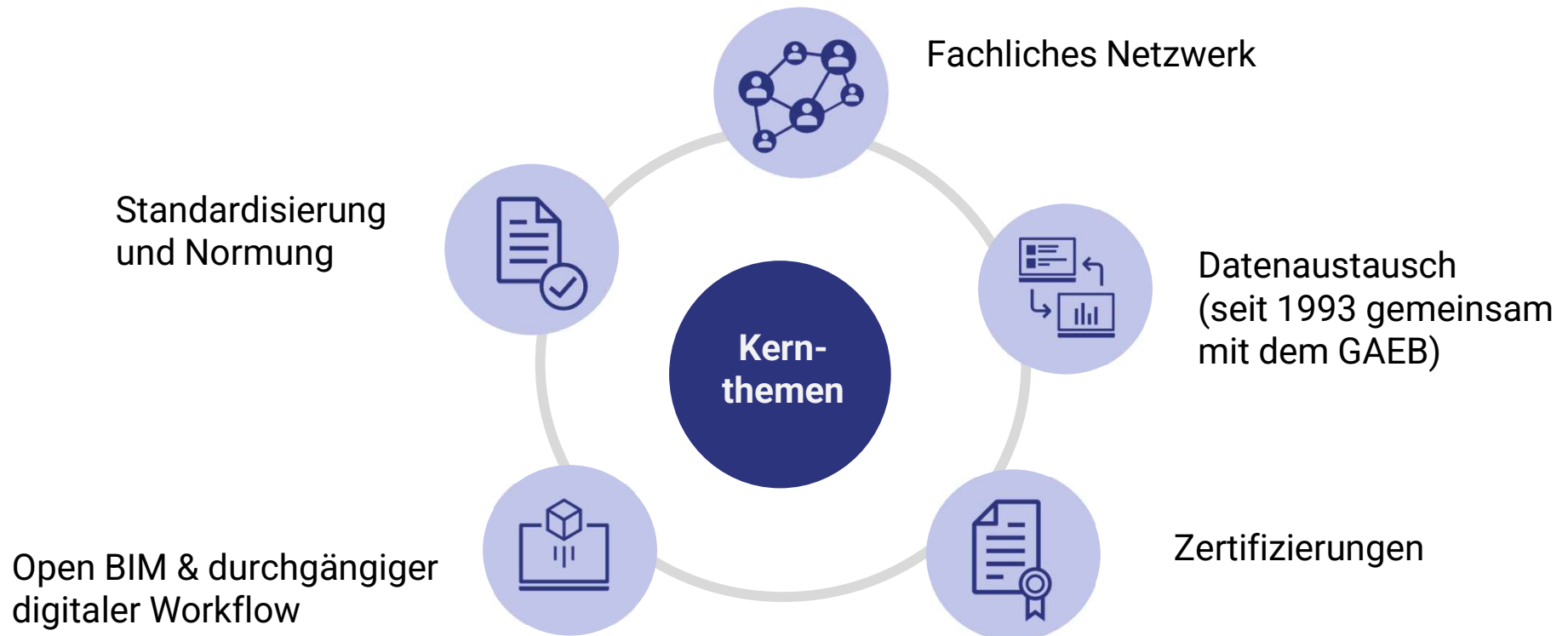
Struktur



- Außerord. Mitglieder (Institute, Ehrenmitglieder)
- Startup
- Mitglieder bis 10 MA
- Mitglieder 11-50 MA
- Mitglieder 50-200 MA
- Mitglieder über 200 MA

Was machen wir?

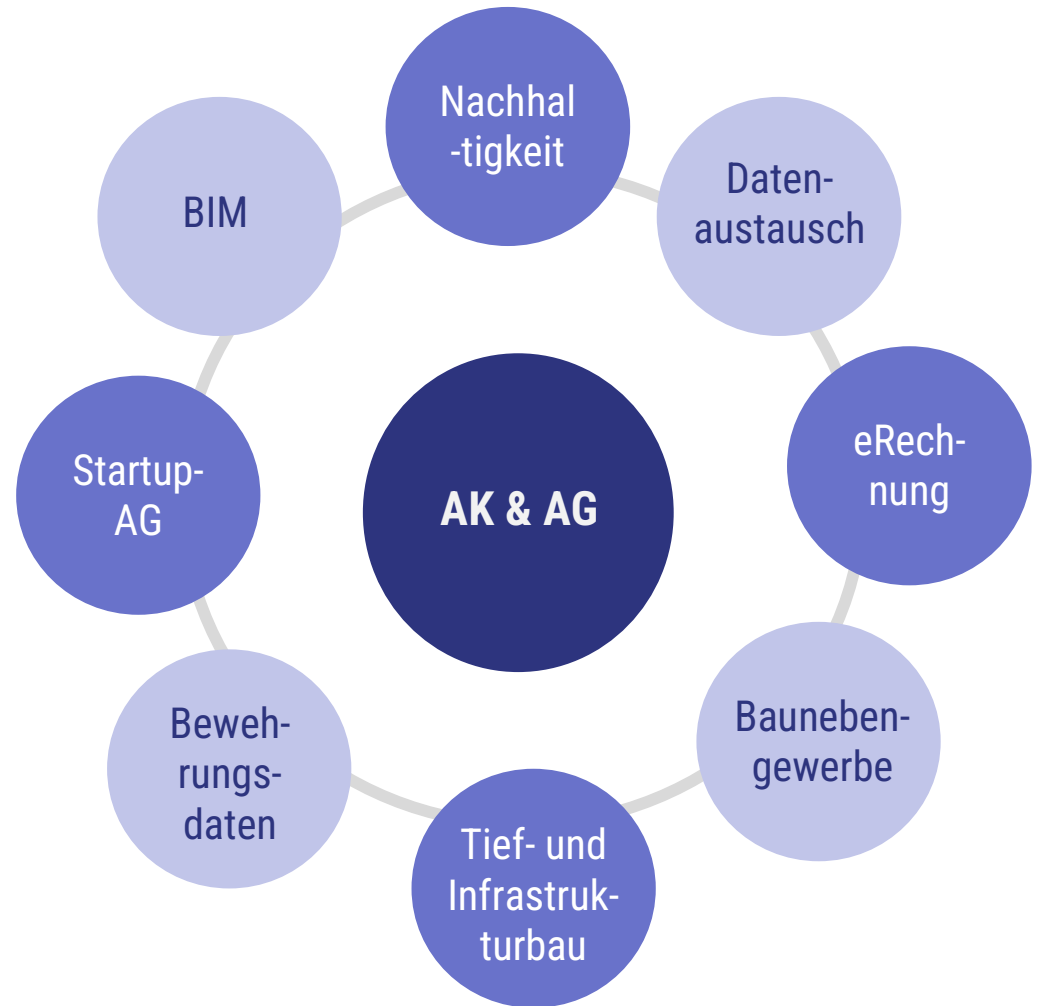
Thinktank der Branche – Themen voranbringen



Was machen wir?

Arbeitskreise und Arbeitsgruppen

- Fachlicher und bilateraler Austausch für BVBS-Mitglieder
- Wissensvorsprung für unsere Mitglieder
- Entwicklung von Schnittstellen und Standards
- Einflussnahme auf wichtige Entscheidungsprozesse
- Netzwerke für die Mitglieder



Was machen wir?

Netzwerken mit den Stakeholdern der Branche

BAU > INDUSTRIE

DAS DEUTSCHE
BAUGEWERBE



asbau

GEB

DIN



 buildingSMART
Germany

VDI

VF 
Bau

 ZENTRALVERBAND
SANITÄR
HEIZUNG KLIMA



BWI
Bau
Institut der
Bauwirtschaft

A
BUNDES
ARCHITEKTEN
KAMMER

BIngK
BUNDES
INGENIEURKAMMER

Was machen wir?

Netzwerken mit den Entscheidern und Wegweisenden



Was machen wir?

Messen und Tagungen



BAU

**DIGITAL
BAU**



Was machen wir?

Politische Interessenvertretung



Parlamentarisches Frühstück

BVBS-Kurzvorstellung, Stand 09/2024



Medien-Kooperationen

- Kooperation mit verschiedenen Verlagen
- Exklusiv-Konditionen in Print-Medien für BVBS-Mitglieder



Was bieten wir?

Informationen zu aktuellen Themen in BVBS-Seminaren (Auswahl)

5. Juni 2023

BIM-Portal des Bundes –
Rest-API des AIA-Moduls

25. Januar 2024

Elektronische Rechnungen –
elektronische Bestellungen –
aktuelle Gesetzeslage

11. September 2024

Juristische Themen –
speziell für Startups und KMU

5. Oktober 2023

Qualitäts-Check beim
GAEB-Datenaustausch

29. August 2024

eRechnung ab 2025
Informationsveranstaltung zur
verpflichtenden Einführung

28. Oktober 2024

Startups – Investor-Readyness

Wir erarbeiten Standards und zertifizieren Software



GAEB-Zertifizierungsvorgänge

- 198 insg. seit 2010
- 86 im Bereich AVA
- 79 im Bereich Bauausführung
- 30 im Bereich Mengenermittlung
- 2 im Bereich Texterstellung
- 1 im Bereich Kalkulationsdaten

Alle Infos auf der
BVBS-Homepage
[https://www.bvbs.de/
zertifizierungen/](https://www.bvbs.de/zertifizierungen/)

Arbeitsgruppe Tief- und Infrastrukturbau

Über den BVBS

Der BVBS Bundesverband Software und Digitalisierung im Bauwesen e.V. bündelt die Kompetenzen von über 120 Mitgliedsunternehmen. Die Mitglieder sind Softwareunternehmen sowie IT-Dienstleister für die Bereiche Architektur, Bauingenieurwesen, Fachplanung, Bauausführung, verarbeitendes Gewerbe, Facility Management und andere.

- ▶ Unsere Vision ist die durchgängige Digitalisierung und Automatisierung im Bauwesen.
- ▶ Wir sind der Thinktank der Branche und treiben Innovation gemeinsam voran.
- ▶ Wir bieten fachliche Netzwerke und bündeln Kräfte für eine neutrale Interessenvertretung.
- ▶ Wir sind das Sprachrohr der Digitalisierer gegenüber Politik und Gesellschaft.

BVBS-Mitglieder mit Lösungen für den Tief- und Infrastrukturbau



Kontakt

BVBS
Bundesverband Software und
Digitalisierung im Bauwesen e.V.

Budapester Straße 31
10787 Berlin

Telefon: +49 30 25757750
E-Mail: info@bvbs.de

www.bvbs.de



BVBS Bundesverband Software und
Digitalisierung im Bauwesen



Digitalisierung für nachhaltigen Tief- und Infrastrukturbau

Effizienzsteigerung durch modellbasierte
Planung, Ausführung und Betrieb

www.bvbs.de

Stand: 03/2024

BVBS Bundesverband Software und
Digitalisierung im Bauwesen

Arbeitsgruppe Tief- und Infrastrukturbau

Modellbasiert planen, bauen und betreiben

In Deutschland besteht für Straßen- und Schienenwege, Ingenieurbauwerke sowie begleitende Infrastruktur dringender Bedarf an Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen. Bei allen Bauprojekten stehen wir vor großen Herausforderungen in Bezug auf Koordination, Komplexität und Kosten.

Die Digitalisierung im Tief- und Infrastrukturbau, speziell das modellbasierte Planen, Bauen und Betreiben, bietet Lösungsansätze für die anstehenden Aufgaben.

Durch verbesserte Effizienz, Bauqualität und Wirtschaftlichkeit stärkt die digitale Transformation die Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Branche. In den vergangenen Jahren wurden bereits Fortschritte bei der digitalen Planung und Ausführung gemacht. Es bedarf stärkerer Anstrengungen, um eine flächendeckende Anwendung digitaler Lösungen zu erreichen.

Der modellbasierte Ansatz bietet konkrete Vorteile:

Kostensicherheit

- Optimierte Modelle in allen Planungsphasen vor Baubeginn reduzieren Ausführungs- und Betriebskosten nachhaltig
- Frühes Ermitteln von Mengen und Massen ermöglicht verlässliche Aussagen zu Projektkosten
- Vereinfachte, valide Abrechnung und Rechnungsprüfung

Zusammenarbeit

- Transparente Workflows und projektorientierte Kollaboration
- Modell als einzige Informationsquelle: Effektives Informationsmanagement mit einheitlicher Datenbasis, in der Änderungen in Echtzeit für alle Projektbeteiligten sichtbar sind

Nachhaltigkeit

- Effiziente Risikoerkennung: durch Analyse- und Kontrollfunktionen sowie professionelles Mängelmanagement werden Fehler vermieden und Ressourcen geschont
- Disziplinübergreifende Nutzung modellbasierter Daten über den gesamten Lebenszyklus hinweg

Digitaler Workflow

Mit den digitalen Werkzeugen der BVBS-Mitglieder sind modellbasierte Planungs- und Bauprozesse durchgängig realisierbar.



Unsere Empfehlungen

Um den Digitalisierungsprozess im Tief- und Infrastrukturbau zu beschleunigen, sind aus Sicht des BVBS folgende Grundlagen unverzichtbar:

1. Optimieren der **Vergabep Praxis**: Bereitstellung modellbasierter Plandaten als Bestandteil der Ausschreibung
2. Durchgängige Verwendung modellbasierter Daten in Planung, Ausführung und Betrieb
3. Vorgabe verbindlicher **Prozessstrukturen** und Nutzung einer zentralen Datenumgebung in der Planung sowie Anbindung einer Projektplattform für Echtzeitdaten und Qualitätssicherung in der Ausführung
4. Festlegen von **Industriestandards** für Datenübertragung und Fördern der Interoperabilität von Softwarelösungen
5. Fördern und Fordern kollaborativer Arbeitsstrukturen
6. Ausbau leistungsfähiger mobiler **Datennetze**

Was kostet das?

Vierstufig gestaffelter Mitgliedsbeitrag, orientiert an der Unternehmensgröße:

Unternehmen bis 10 Mitarbeiter / 2.100 € p.a.

Unternehmen 11 bis 50 Mitarbeiter / 2.340 € p.a.

Unternehmen 50 bis 200 Mitarbeiter / 2.820 € p.a.

Unternehmen 50 bis 200 Mitarbeiter / 3.300 € p.a.

Für Startups bieten wir Sonderkonditionen: 500 € p.a.

Besondere Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden.

Aufgrund des Vereinsstatus erfolgt keine Mehrwertsteuerberechnung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

BVBS
Bundesverband Software und
Digitalisierung im Bauwesen e.V.

Budapester Straße 31
10787 Berlin
www.bvbs.de

Dr.-Ing. Ines Prokop
Geschäftsführerin
+49 30 25757750
Ines.Prokop@bvbs.de
[LinkedIn](#)

Zum BVBS:



Zur Mitgliedschaft:

